

15. Februar 2021

**EnBW Newsletter** >

## **EnBW kündigt Nachranganleihe aus 2014**

**Euro-Nachranganleihe mit einem Volumen von 1 Milliarde Euro wird zum erstmöglichen Rückzahlungstermin zurückgezahlt – Nachrangkapital für EnBW unverändert wichtiges und langfristiges Element der Kapitalstruktur**

Karlsruhe. Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG hat ihre im März 2014 begebene Nachranganleihe am 15. Februar 2021 gekündigt. Die Euro-Nachranganleihe mit einem Volumen von 1 Milliarde Euro wird gemäß den Anleihebedingungen zum erstmöglichen Termin am 2. April 2021 zum Nennbetrag, einschließlich aufgelaufener Zinsen, zurückgezahlt.

Nachranganleihen sind nach wie vor ein wichtiges Finanzierungsinstrument für die EnBW zur Unterstützung der Ratings und zur Stärkung der Kapitalstruktur. Erst im Juni 2020 hatte die EnBW eine Grüne Nachranganleihe über 500 Millionen Euro begeben. Nach der Rückzahlung der Anleihe mit der ISIN XS1044811591 (Common Code 104481159 / WKN A11P78) Anfang April 2021 wird die EnBW über Nachranganleihen mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 2,5 Mrd. Euro verfügen.

Eine Nachranganleihe ist eine Mischform zwischen Eigen- und Fremdkapital. Somit wird diese Anleiheform von den Rating-Agenturen nur teilweise als Verbindlichkeit gewertet. Nachranganleihen sind in der Regel mit höheren Kupons als Senior-Anleihen ausgestattet, da sie nachrangig zu allen anderen Finanzschulden sind und andere eigenkapitalähnliche Merkmale besitzen.

Freundliche Grüße

Ihr EnBW-Team Investor Relations

[investor.relations@enbw.com](mailto:investor.relations@enbw.com)

+49 721 63-12060

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Durlacher Allee 93

76131 Karlsruhe

Sitz der Gesellschaft: Karlsruhe • Amtsgericht Mannheim • HRB Nr. 107956

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Lutz Feldmann

Vorstand: Dr. Frank Mastiaux (Vorsitzender), Thomas Kusterer, Colette Rückert-Hennen, Dr. Hans-Josef Zimmer